

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN FÜR DEN "ONLINE SHOP KRÄUTERSCHLÖSSL"

der Kräuterschlössl GmbH, mit Sitz in 39021 Goldrain, Schanzenstrasse 50, MwSt. 02552950210, E-mail: shop@kraeutergold.it, Telefon und Fax: 0039 (0)473 742367, in Person der gesetzlichen Vertreterin Annemarie Markt in Gluderer

vorausgeschickt:

- dass die Verkäuferin die Internetseite www.kraeutergold.it (im Folgenden „Internetseite“) betreibt;
- dass die Internetseite für Geschäftstransaktionen zwischen Unternehmen und Verbraucher (B2C) bestimmt ist;
- dass unter der Bezeichnung „Allgemeine Geschäftsbedingungen für den Online-Verkauf“ der Kaufvertrag für Konsumgüter des Verkäufers, der zwischen diesem und dem Käufer im Rahmen eines vom Verkäufer für den Fernabsatz organisierten Vertriebssystems abgeschlossen wird, zu verstehen ist;
- dass das Markenzeichen und das Logo der Internetseite ausschließliches Eigentum des Verkäufers sind;
- dass die vorliegenden Geschäftsbedingungen den Online-Verkauf zwischen der Kräuterschlössl GmbH, und dem Käufer regeln, der ausdrücklich erklärt, dass er den Kauf für Zwecke tätigt, die nicht mit seiner eventuellen Geschäfts- oder Berufstätigkeit in Zusammenhang stehen;
- dass diese Vorbemerkungen integrierender und wesentlicher Bestandteil des Vertrages sind;

wird Folgendes vereinbart:

1. Vertragsgegenstand

1.1. Diese allgemeinen Geschäftsbedingungen, die dem Käufer gemäß Art. 12 des Legislativdekrets Nr. 70 vom 9. April 2003 zur Wiedergabe und Aufbewahrung zur Verfügung gestellt werden, haben den Kauf von Produkten im Fernabsatz und mittels Fernkommunikationsmitteln über die Internetseite des Verkäufers der Kräuterschlössl GmbH, mit Sitz in 39021 Goldrain, Schanzenstrasse 50, MwSt. 025529502109, E-mail: shop@kraeutergold.it, Telefon und Fax: 0039 (0)473 742367, zum Gegenstand.

1.2. Mit dem vorliegenden Vertrag verkauft der Verkäufer und kauft der Käufer im Fernabsatz die auf der Internetseite des Verkäufers aufgeführten und zum Verkauf angebotenen Produkte.

1.3. Die wesentlichen Produkteigenschaften werden auf der Internetseite des Verkäufers beschrieben. Abbildungen zu den Produkten geben deren Eigenschaften nicht unbedingt genau wieder. Abweichungen zu den Abbildungen können vorkommen.

1.4. Der Verkäufer verpflichtet sich, die ausgewählten Produkte – soweit verfügbar - gegen Zahlung des entsprechenden Betrages gemäß Art. 3 dieses Vertrages zu liefern.

2. Annahme der Geschäftsbedingungen

2.1. Sämtliche Bestellungen werden vom Käufer, nach vorheriger Registrierung auf der Internetseite und Eingabe von ID und PW für den Zugang zu einem mittels Sicherheitsprotokoll geschützten Bereich, mit der Vervollständigung des angegebenen Bestellvorgangs, an den Verkäufer übermittelt.

2.2. Diese allgemeinen Geschäftsbedingungen sind vor Abschluss des Bestellvorgangs vom Käufer „online“ zu prüfen. Die Übermittlung der Bestellung seitens des Käufers setzt somit die umfassende Kenntnis dieser Bedingungen und ihre vollständige Annahme voraus.

2.3. Der Käufer, der die Bestätigung seiner Bestellung auf telematischem Wege übermittelt, verpflichtet sich zur uneingeschränkten Annahme der nachstehend beschriebenen Geschäfts- und Zahlungsbedingungen und zu deren Einhaltung in seinen Geschäftsbeziehungen mit dem Verkäufer; er erklärt, dass er alle im Sinne der oben genannten Bestimmungen vom Verkäufer gemachten Angaben eingesehen hat und akzeptiert, und er nimmt ferner zur Kenntnis, dass der Verkäufer an keine anderslautenden Bedingungen gebunden ist, sofern sie nicht vorab schriftlich vereinbart wurden.

2.4. Zur Annahme der Geschäftsbedingungen sind alle Abschnitte des Online-Formulars vollständig und genau auszufüllen, indem die Anweisungen am Bildschirm befolgt und zum Schluss die Kästchen ANNAHME DER GESCHÄFTSBEDINGUNGEN und DATENSCHUTZINFORMATION angeklickt und damit akzeptiert werden.

3. Bestellmodalitäten und Verkaufspreise

3.1. Die auf der Internetseite vorhandenen Produkte und Preise werden in Euro angegeben. Es handelt sich stets um Richtangaben, die vom Verkäufer ausdrücklich per E-Mail bestätigt werden müssen, der damit die Bestellung annimmt.

3.2. Die auf der Homepage oder in anderen Sektionen der Internetseite veröffentlichten Produktpreise

sind inklusive Mehrwertsteuer und enthalten keine Steuern, Abgaben oder Zollgebühren, die eventuell im Ankunftsland der Produkte – sofern dieses nicht Italien sein sollte - angewendet werden können und jedenfalls zu Lasten des Käufers sind.

Für Lieferungen nach Deutschland, Österreich und Italien werden die Versandkosten immer bei Eingabe der Online-Bestellung berechnet und gut ersichtlich angegeben. Für Lieferungen in alle weiteren Länder kann der Käufer direkt den Verkäufer unter der E-Mail Adresse shop@kraeutergold.it kontaktieren, um Liefermodalitäten und Kosten zu vereinbaren. Die Kosten für den Versand an die Adresse des Käufers gehen in jedem Fall zu Lasten des Käufers, außer im Falle von Ausnahmen und Abweichungen, die auf der Internetseite entsprechend bekanntgegeben werden und/oder per E-Mail mitgeteilt werden. Die Kosten werden dem Käufer in jedem Fall vor Bestätigung der Bestellung mitgeteilt.

3.3. Der Eingang der Bestellung ist für den Verkäufer nicht bindend, solange er die Bestellung nicht ausdrücklich per E-Mail angenommen hat. Nachdem der Verkäufer die Verfügbarkeit des bestellten Produktes geprüft hat, bestätigt er die formale Annahme der erhaltenen Bestellung mit einer E-Mail.

3.4. Der Käufer räumt dem Verkäufer ausdrücklich das Recht ein, die Bestellung auch nur teilweise anzunehmen (zum Beispiel wenn nicht alle bestellten Produkte verfügbar sind). In diesem Fall gilt der Vertrag als für die tatsächlich verkaufte Ware abgeschlossen.

4. Vertragsabschluss

4.1. Der über die Internetseite abgeschlossene Vertrag kommt zu dem Zeitpunkt zustande, an dem der Käufer per E-Mail die formale Auftragsbestätigung erhält, mit der der Verkäufer die Bestellung des Käufers annimmt und ihm mitteilt, dass er den Auftrag ausführen kann. Der Vertrag wird an dem Ort abgeschlossen, an dem sich der Rechtssitz des Verkäufers befindet.

5. Zahlungsmodalitäten

5.1. Zahlungen des Käufers können nur in folgenden Formen geleistet werden: Barzahlung, Vorauszahlung mittels Banküberweisung oder Online-Zahlung mit PayPal.

a) Begleichung der Rechnung bei Abholung der Ware im Hofladen in Goldrain ohne zusätzliche Versandkosten.

b) Vorauszahlung mittels Banküberweisung: Die Zahlung ist auf das Konto lautend auf die Kräuterschlössl GmbH, Bankverbindung: Raiffeisenkasse Latsch, IBAN: IT09W0811058451000301001531, SWIFT: RZSBIT2B zu leisten. Die Ware wird nach Bestätigung des Zahlungseingangs zum Versand gebracht.

c) Zahlung mit Paypal.

6. Liefermodalitäten

6.1. Der Versand der bestellten Ware erfolgt laut folgender Modalitäten:

a) der Käufer wird persönlich die Ware am Rechtssitz des Verkäufers abholen, ohne zusätzliche Versandkosten zahlen zu müssen;

b) der Verkäufer wird dem Käufer die Produkte, die gemäß den in den vorausgehenden Artikeln beschriebenen Modalitäten ausgewählt und bestellt wurden, mittels Spediteuren oder Kurierdiensten des Vertrauens an die vom Käufer angegebene Adresse zustellen. Die Lieferung erfolgt im Normalfall innerhalb 3-5 Arbeitstagen ab Zahlungseingang, wie auch in der E-Mail-Bestätigung, die dem Käufer zugeschickt wird, angegeben. Falls der Verkäufer nicht in der Lage sein sollte, die Lieferung innerhalb dieser Frist durchzuführen, aber auf jeden Fall innerhalb von 30 Tagen ab Vertragsabschluss, wird der Käufer rechtzeitig per E-Mail darauf hingewiesen. Die bestellte Ware wird jedenfalls nach Zahlungseingang versendet, weshalb die genannte Lieferfrist erst ab diesem Zeitpunkt abläuft.

6.2. Falls der Käufer abwesend sein sollte, wird ein Hinweis hinterlassen mit den nötigen Angaben, um den Kurier oder Spediteur zu kontaktieren, um die Lieferbedingungen zu vereinbaren.

6.3. Der Verkäufer haftet nicht für die Verspätung oder die fehlende Zustellung der Ware im Falle von ungenauen oder nicht korrekt angegebenen Adressdaten von Seiten des Käufers.

6.4. Beim Erhalt der Ware muss der Käufer sich vergewissern, dass das gelieferte Produkt mit der Bestellung übereinstimmt; erst nach dieser Überprüfung darf er die Lieferpapiere unterschreiben, vorbehaltlich des in Art. 10 der Geschäftsbedingungen vorgesehenen Widerrufsrechts. Das Widerrufsrecht ist ausgeschlossen, falls die verkaufte Ware für den Käufer „nach Maß“ angefertigt wurde.

7. Haftungsbeschränkung

7.1. Der Verkäufer übernimmt keinerlei Haftung, wenn die Ware verspätet oder gar nicht geliefert wird und dies auf Fälle höherer Gewalt, wie Unfälle, Explosionen, Brände, Streiks und/oder

Aussperrungen, Erdbeben, Überschwemmungen oder andere vergleichbare Ereignisse, die eine fristgerechte Vertragsausführung ganz oder teilweise verhindern, zurückzuführen ist.

7.2. Der Käufer kann den Verkäufer nicht für außerhalb seiner Kontrolle liegende Betriebsstörungen oder Unterbrechungen im Zusammenhang mit der Verwendung des Internets haftbar machen, es sei denn im Falle von Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit von Seiten des Verkäufers.

7.3. Der Verkäufer haftet gegenüber Vertragsparteien oder Dritten nicht für Schäden, Verluste und Kosten durch die Nichtausführung des Vertrages aus den oben genannten Gründen und der Verbraucher hat lediglich Anspruch auf Erstattung des eventuell gezahlten Preises.

7.4. Der Verkäufer haftet nicht für die etwaige betrügerische und unrechtmäßige Verwendung von Paypal Konten, Kreditkarten, Schecks und anderen Zahlungsmitteln durch Dritte bei der Zahlung der bestellten

Produkte, wenn er nachweisen kann, dass er nach dem aktuellen Wissens- und Erfahrungsstand und mit der nötigen Sorgfalt alle möglichen Vorsichtsmaßnahmen getroffen hat.

8. Garantie und Kundenservice

8.1. Der Verkäufer vertreibt nur originale Produkte von hoher Qualität. Bei Fragen, Beschwerden oder Anregungen kann sich der Käufer an shop@kraeutergold.it wenden. Um eine rasche Bearbeitung der Fragen, Beschwerden oder Anregungen zu gewährleisten, sollte der Käufer das Problem möglichst genau schildern und gegebenenfalls Bestellunterlagen in Kopie übermitteln oder Bestellnummer, Kundennummer usw. angeben.

8.2. Bei Konformitätsmängeln finden die Bestimmungen des Legislativdekrets Nr. 206 vom 6. September 2005 Anwendung. Der Verkäufer muss demnach für die Dauer von 2 Jahren ab Warenübergabe für Mängel, die schon zum Zeitpunkt des Verkaufs bestanden haben, haften. Eventuelle Mängel müssen innerhalb von 2 Monaten, nachdem sie entdeckt wurden, gemeldet werden, ansonsten verliert der Käufer den Garantieanspruch.

8.3. Die Garantie gilt nur für die im Legislativdekret Nr. 206 vom 6. September 2005 genannten Produkte.

9. Pflichten des Käufers

9.1. Der Käufer verpflichtet sich, den Kaufpreis für die bestellte Ware in der vertraglich angegebenen Frist und Form zu zahlen.

9.2. Nach Abschluss des Bestellvorgangs muss der Käufer diese allgemeinen Geschäftsbedingungen, die er in einem obligatorischen Schritt bei der Bestellung bereits eingesehen und akzeptiert hat, sowie die Produktspezifikationen des bestellten Produktes ausdrucken und aufbewahren, um die im Legislativdekret Nr. 206 vom 6. September 2005 genannte Bedingung vollumfänglich zu erfüllen.

9.3. Es ist dem Käufer strikt untersagt, bei der Registrierung über das entsprechende Online-Formular falsche und/oder erfundene und/oder Phantasiedaten einzugeben. Bei den Personalien und der E-Mail-Adresse dürfen nur die eigenen echten Daten und nicht diejenigen Dritter oder erfundener Personen angegeben werden. Der Käufer übernimmt somit die volle Haftung für die Richtigkeit und Wahrhaftigkeit der im Registrierungsformular zum Abschluss des Bestellvorgangs gemachten Angaben.

9.4. Der Käufer hält den Verkäufer schadlos von jeglicher Haftung für die Ausstellung von unrichtigen Steuerelementen aufgrund von falschen Angaben des Käufers, der allein für die korrekte Dateneingabe verantwortlich ist.

9.5 Beim Einkauf von alkoholischen Produkten bestätigt der Käufer und erklärt ausdrücklich, dass er das zum Kauf von alkoholischen Produkten vorgesehene gesetzliche Mindestalter von 18 Jahren erreicht hat. Zusätzlich erklärt der Käufer von alkoholischen Produkten, dass die zur Ausführung des Vertrages übermittelten Daten der Wahrheit entsprechen.

10. Widerrufsrecht gemäß Legislativdekret Nr. 206/2005

10.1. Das Widerrufsrecht gilt nur für die im Legislativdekret Nr. 206 vom 6. September 2005 genannten Produkte.

10.2. Der Käufer kann den abgeschlossenen Vertrag ohne Vertragsstrafe und ohne Angabe von Gründen innerhalb von 14 (vierzehn) Tagen ab Erhalt der bestellten Ware widerrufen.

10.3. Falls der Käufer von seinem Widerrufsrecht Gebrauch machen möchte, muss er dies dem Verkäufer mitteilen, indem er dafür das im Anhang I, Abschnitt B des Legislativdekrets Nr.21/2014 beigelegte Formblatt für den Widerruf verwendet oder sonst irgendeine ausdrückliche und eindeutige Erklärung bezüglich seiner Entscheidung den Vertrag zu widerrufen, vorlegt. Die Beweislast bezüglich der bestimmungsgemäßen Ausübung des Widerrufsrechts liegt dabei beim

Käufer. Zur Ausübung des Widerrufsrechts kann die Rücksendung der bestellten Ware, sofern sie innerhalb derselben Frist und nach den im Art. 12 genannten Modalitäten erfolgt, die Zustellung der oben genannten Mitteilung ersetzen. Es gilt das Datum der Übergabe an das Postamt oder an den Spediteur.

10.4. Die Rücksendung der Ware muss ohne Verzögerung erfolgen und in jedem Fall spätestens innerhalb von 14 (vierzehn) Tagen ab dem Zeitpunkt, an dem der Käufer dem Verkäufer seine Entscheidung den Vertrag zu widerrufen, mitgeteilt hat. Ein Anspruch auf Erstattung des vollen Kaufpreises besteht nur, wenn die Ware unversehrt zurückgeschickt wird und jedenfalls in einem derartigen Erhaltungszustand, der aufgrund einer ordnungsgemäßen Überprüfung der Beschaffenheit, der Eigenschaften und der Funktionsweise der Ware entstehen kann.

10.5. Der Käufer kann kein Widerrufsrecht geltend machen bei der Lieferung von Waren, die nach Kundenspezifikation angefertigt werden oder eindeutig auf die persönlichen Bedürfnisse zugeschnitten sind, die naturgemäß nicht zurückgeschickt werden können oder schnell verderben bzw. deren Verfallsdatum überschritten wird.

10.6. Bei Ausübung des Widerrufsrechts nach den Bestimmungen dieses Artikels, trägt der Käufer die unmittelbar mit der Rücksendung der Ware an den Verkäufer verbundenen Kosten.

10.7. Dem Käufer, der sein Widerrufsrecht bestimmungsgemäß ausübt, werden die bereits gezahlten Beträge, mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die entstanden sind, weil sich der Käufer ausdrücklich für eine andere Art der Lieferung als die vom Verkäufer angebotene, günstigste Standardlieferung entschieden hat, zurückerstattet. Die Rückerstattung der Kosten erfolgt ohne Verzögerung und jedenfalls innerhalb von 14 Tagen ab dem Zeitpunkt, an dem der Verkäufer von der Entscheidung des Käufers das Widerrufsrecht auszuüben, informiert wurde. Der Verkäufer kann jedoch die Rückzahlung verweigern, bis er die Waren wieder zurückerhalten hat oder bis der Käufer den Nachweis erbracht hat, dass er die Waren zurückgeschickt hat, je nachdem, welches der frühere Zeitpunkt ist, es sei denn, der Verkäufer hat angeboten, die Waren selbst abzuholen.

10.8. Nach Eingang der Mitteilung, in welcher der Käufer dem Verkäufer die Ausübung des Widerrufsrechts bekannt gibt, sind die Vertragsparteien von ihren jeweiligen Verpflichtungen befreit; die Bestimmungen dieses Artikels bleiben davon unberührt.

11. Ausdrückliche Auflösungsklausel

11.1 Die in Art. 9 für den Käufer vorgesehenen Verpflichtungen sind wesentlich für diesen Vertrag. Es wird daher ausdrücklich vereinbart, dass die Nichterfüllung auch nur einer dieser Verpflichtungen - soweit dies nicht auf Zufall oder höhere Gewalt zurückzuführen ist - die Aufhebung des Vertrags laut Art. 1456 des Ital. Zivilgesetzbuchs zur Folge hat, ohne dass dafür ein Gerichtsurteil erforderlich ist.

12. Mitteilungen

12.1. Mit Ausnahme der ausdrücklich genannten oder der vom Gesetz festgelegten Fälle erfolgen die Mitteilungen zwischen Verkäufer und Käufer vorzugsweise durch E-Mail-Nachrichten an die jeweiligen E-Mail-Adressen, die von beiden Vertragsparteien als gültiges Kommunikationsmittel angesehen werden und deren Verwendung vor Gericht nicht allein aufgrund der Tatsache, dass es sich um elektronische Dokumente handelt, beanstandet werden kann.

12.2. Schriftliche Mitteilungen an den Verkäufer sowie eventuelle Reklamationen sind nur gültig, wenn sie an die Adresse Kräuterschlössl GmbH, 39021 Goldrain, Schanzenstrasse 50, MwSt. 02552950210, oder per E-mail: shop@kraeutergold.it, oder Telefon und FAX: 0039 (0)473 742367 übermittelt werden.

12.3. Beide Vertragsparteien können ihre E-Mail-Adresse für die in diesem Artikel genannten Zwecke jederzeit ändern, sofern sie dies der anderen Vertragspartei unter Einhaltung der im obigen Absatz genannten Formen umgehend mitteilen.

13. Verarbeitung personenbezogener Daten

13.1. Der Käufer erklärt ausdrücklich, dass er die Informationen laut Art. 13 des Legislativdekrets Nr. 196 vom 30. Juni 2003 (Datenschutzkodex) und die "Privacy Policy" der Internetseite eingesehen hat. Die in den Datenschutzbestimmungen vorgesehenen Rechte und die Informationspflichten des Verkäufers werden vor Abschluss des Bestellvorgangs "online" geprüft. Die Übermittlung der Bestellbestätigung setzt somit deren vollständige Kenntnis voraus.

13.2. Der Verkäufer schützt die Privatsphäre der Kunden und gewährleistet, dass die Datenverarbeitung den Datenschutzbestimmungen laut Legislativdekret Nr. 196 vom 30. Juni 2003 entspricht.

13.3. Die Personen- und Steuerdaten, die vom Verkäufer als Inhaber der Datenverarbeitung direkt

und/oder über Dritte erlangt werden, werden je nach Art und Weise der Verarbeitung in Papierform bzw. in elektronischer und telematischer Form für folgende Zwecke erfasst und verarbeitet:

Registrierung der Bestellung, Durchführung der Verfahren für die Vertragsausführung und die damit verbundenen Mitteilungen, Erfüllung der etwaigen gesetzlichen Pflichten sowie Sicherstellung einer effizienten Verwaltung der Geschäftsbeziehungen in der erforderlichen Weise, um die verlangte Leistung bestmöglich zu erbringen (Art. 24, Abs. 1, Buchst. b, Legislativdekret Nr. 196/2003).

13.4. Der Verkäufer verpflichtet sich, die vom Käufer übermittelten Daten und Informationen vertraulich zu behandeln und sie weder Unbefugten zugänglich zu machen noch für andere als die vorgesehenen Zwecke zu verwenden oder an Dritte weiterzugeben. Diese Daten werden nur auf Verlangen der Gerichtsbehörden oder anderer vom Gesetz ermächtigter Behörden offen gelegt.

13.5. Personenbezogene Daten werden nur an Personen übermittelt, die mit der Durchführung der notwendigen Tätigkeiten für die Vertragsausführung betraut sind und die zuvor eine Verpflichtung zur vertraulichen Behandlung dieser Daten unterschrieben haben. Die Übermittlung der Daten erfolgt ausschließlich zu diesem Zweck.

13.6. Dem Käufer stehen die in Art. 7 des Legislativdekrets Nr. 196/03 genannten Rechte zu, darunter das Recht:

a) die Aktualisierung, die Berichtigung oder, sofern ein Interesse besteht, die Ergänzung der Daten zu verlangen;

b) zu verlangen, dass widerrechtlich verarbeitete Daten gelöscht, anonymisiert oder gesperrt werden; dies gilt auch für Daten, deren Aufbewahrung für die Zwecke, für die sie erhoben oder später verarbeitet wurden, nicht erforderlich ist;

c) eine Bestätigung darüber zu erhalten, dass die unter den Buchstaben a) und b) angegebenen Vorgänge, auch was ihren Inhalt betrifft, jenen mitgeteilt wurden, denen die Daten übermittelt oder bei denen sie verbreitet wurden, sofern sich dies nicht als unmöglich erweist oder der Aufwand an Mitteln im Verhältnis zum geschützten Recht unverhältnismäßig groß wäre. Die betroffene Person hat ferner das Recht, sich ganz oder teilweise:

i) der Verarbeitung personenbezogener Daten, die sie betreffen, aus legitimen Gründen zu widersetzen, auch wenn diese Daten dem Zweck der Sammlung entsprechen;

ii) der Verarbeitung personenbezogener Daten, die sie betreffen, zu widersetzen, wenn diese Verarbeitung zum Zwecke des Versands von Werbematerial oder des Direktverkaufs, zur Markt- oder Meinungsforschung oder zur Handelsinformation erfolgt.

13.7. Die Bekanntgabe der eigenen personenbezogenen Daten durch den Käufer ist notwendige Voraussetzung für die ordnungsgemäße und fristgerechte Vertragsausführung. Andernfalls kann die Bestellung des Käufers nicht abgewickelt werden.

13.8. Die erlangten Daten werden in jedem Fall nicht über den Zeitraum hinaus aufbewahrt, der für die Zwecke, wofür sie erhoben oder später weiterverarbeitet werden, erforderlich ist. Ihre Entfernung erfolgt in sicherer Weise.

13.9. Inhaber der Erhebung und Verarbeitung der personenbezogenen Daten ist der Verkäufer, an dessen Firmensitz der Käufer seine Anfragen und Aufforderungen richten kann.

14. Gerichtsstand

14.1. Bei Streitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit diesem Vertrag bemühen sich die Vertragsparteien gemeinsam um eine faire und gütliche Lösung.

14.2. Falls eine Streitigkeit nicht gütlich beigelegt werden kann, und jedenfalls innerhalb von sechs Monaten nach ihrem Entstehen, wird sie gemäß Legislativdekret Nr. 206/05 dem Gericht unterbreitet, in dessen Bezirk der Käufer seinen Wohnsitz hat; wenn es sich beim Käufer nicht um einen Endverbraucher handelt, gilt als vereinbart, dass für sämtliche Streitigkeiten auch in Abweichung von den Bestimmungen über die territoriale Zuständigkeit ausschließlich das Gericht in Bozen zuständig ist.

15. Anwendbares Recht und Gesetzesverweis

15.1. Der vorliegende Vertrag wird durch das italienische Recht geregelt.

15.2. Soweit hier nicht ausdrücklich anders festgelegt, gelten die gesetzlichen Bestimmungen, die für die in diesem Vertrag vorgesehenen Geschäftsbeziehungen und Geschäftsfälle anwendbar sind, und in jedem Fall die Bestimmungen des italienischen Zivilgesetzbuches und des Legislativdekrets Nr. 206 vom 6. September 2005 (Verbraucherkodex).

16. Schlussbestimmungen

16.1. Dieser Vertrag annulliert und ersetzt alle früheren schriftlichen und mündlichen Vereinbarungen,

Absprachen und Verhandlungen der Vertragsparteien über den Gegenstand dieses Vertrages.

16.2. Die etwaige Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen hat keinen Einfluss auf die Wirksamkeit des Vertrages insgesamt.

16.3 Diese allgemeinen Geschäftsbedingungen wurden in italienischer und in deutscher Sprache verfasst. Die Vertragsparteien vereinbaren, dass im Falle von Auslegungsschwierigkeiten der Text in deutscher Sprache als authentisch und wirksam angesehen wird.

ERTEILUNG DER EINWILLIGUNG ÜBER DIE INTERNETSEITE

ICH BIN EINVERSTANDEN

Durch Ankreuzen des Kästchens “” bestätigen Sie Ihre Einwilligung. Schalten Sie bitte den Drucker ein, um eine Kopie dieser Vertragsbestimmungen zu erhalten.

ANNAHME DER ALLGEMEINEN GESCHÄFTSBEDINGUNGEN DURCH DEN KÄUFER

Gemäß Art. 1341 und Art. 1342 ZGB erklärt der Käufer, dass er den Vertrag sorgfältig durchgelesen hat und folgenden Bestimmungen ausdrücklich zustimmt:

Art. 3 (Bestellmodalitäten und Verkaufspreise),

Art. 4 (Vertragsabschluss),

Art. 6 (Liefermodalitäten),

Art. 7 (Haftungsbeschränkung),

Art. 8 (Garantie und Kundenservice),

Art. 9 (Pflichten des Käufers),

Art. 10 (Widerrufsrecht gemäß Legislativdekret Nr. 206/2005),

Art. 11 (Ausdrückliche Auflösungsklausel)

Art. 14 (Gerichtsstand),

Art. 15 (Anwendbares Recht und Gesetzesverweis). übermittelt werden.